

**Champions League**

**Heute Dienstag spielen**

Gruppe E			
ZSKA Moskau - Bayer Leverkusen	18.00		
Monaco - Tottenham Hotspur	20.45		
1. Monaco	4	7:3	8
2. Bayer Leverkusen	4	4:3	6
3. Tottenham Hotspur	4	2:3	4
4. ZSKA Moskau	4	3:7	2
Gruppe F			
Sporting Lissabon - Real Madrid	20.45		
Borussia Dortmund - Legia Warschau	20.45		
1. Borussia Dortmund *	4	11:3	10
2. Real Madrid	4	12:7	8
3. Sporting Lissabon	4	4:5	3
4. Legia Warschau	4	4:16	1
Gruppe G			
Leicester City - FC Brügge	20.45		
FC Kopenhagen - FC Porto	20.45		
1. Leicester City	4	5:0	10
2. FC Porto	4	4:3	7
3. FC Kopenhagen	4	5:2	5
4. FC Brügge	4	1:10	0
Gruppe H			
Dinamo Zagreb - Lyon	20.45		
FC Sevilla - Juventus Turin	20.45		
1. FC Sevilla	4	6:0	10
2. Juventus Turin	4	6:1	8
3. Lyon	4	4:3	4
4. Dinamo Zagreb	4	0:12	0

**Morgen Mittwoch spielen**

Gruppe A			
Arsenal - Paris Saint-Germain	20.45		
Ludogorez Rasgrad - Basel	20.45		
1. Arsenal *	4	12:3	10
2. Paris Saint-Germain *	4	9:3	10
3. Ludogorez Rasgrad	4	4:13	1
4. Basel	4	2:8	1
Gruppe B			
Napoli - Dynamo Kiew	20.45		
Besiktas Istanbul - Benfica Lissabon	20.45		
1. Napoli	4	9:7	7
2. Benfica Lissabon	4	6:5	7
3. Besiktas Istanbul	4	6:5	6
4. Dynamo Kiew	4	2:6	1
Gruppe C			
Celtic Glasgow - FC Barcelona	20.45		
Mönchengladbach - Manchester City	20.45		
1. FC Barcelona	4	14:4	9
2. Manchester City	4	10:8	7
3. Borussia Mönchengladbach	4	4:7	4
4. Celtic Glasgow	4	4:13	2
Gruppe D			
Rostow - Bayern München	18.00		
Athletico Madrid - PSV Eindhoven	20.45		
1. Athletico Madrid *	4	5:1	12
2. Bayern München *	4	11:3	9
3. PSV Eindhoven	4	4:9	1
4. Rostow	4	3:10	1

\* in den Achtelfinals

**Resultatübersicht**

**Fussball: Challenge League**

Schaffhausen - Aarau	2:3 (2:1)
1. Zürich	15 42:10 39
2. Neuchâtel Xamax FCS	15 27:16 29
3. Wil	15 23:13 25
4. Aarau	15 24:25 22
5. Le Mont	15 11:15 20
6. Servette	15 19:24 20
7. Winterthur	15 16:22 17
8. Wohlen	15 16:29 16
9. Chiasso	15 12:23 11
10. Schaffhausen	15 19:32 10

**Fussball: 2. Deutsche Bundesliga**

1860 München - Kaiserslautern	1:1 (1:1)
-------------------------------	-----------

**Eishockey: NLA-Qualifikation**

Lugano - Ambri-Piotta	5:3 (2:1, 1:1, 2:1)
1. ZSC Lions	25 78:56 50
2. Zug	24 71:49 49
3. Bern	23 69:55 48
4. Lausanne	23 74:59 38
5. Kloten	23 78:74 37
6. Davos	24 70:70 34
7. Lugano	24 65:77 33
8. Biel	24 66:66 32
9. Genève-Servette	23 57:65 31
10. Fribourg-Gottéron	23 59:72 28
11. SCL Tigers	24 55:72 27
12. Ambri-Piotta	26 56:83 22

**Eishockey: NHL-Resultate**

**National Hockey League**

New York Rangers - Florida Panthers (mit Malgin) 2:3 n.P. Washington Capitals - Columbus Blue Jackets 2:3. Carolina Hurricanes - Winnipeg Jets 3:1. Detroit Red Wings - Calgary Flames 2:3. Anaheim Ducks - Los Angeles Kings 2:3.

**Basketball: NBA-Resultate**

**National Basketball Association**

Brooklyn Nets - Portland Trail Blazers 109:129. Oklahoma City Thunder - Indiana Pacers 111:115 n.V. Sacramento Kings - Toronto Raptors 102:99. Denver Nuggets - Utah Jazz 105:91. Los Angeles Lakers - Chicago Bulls 110:118.

**Golf: US PGA Tour in Georgia (USA)**

**Sea Island (6 Mio. Dollar/2 Plätze/Par-Total 282)**

1. Mackenzie Hughes (USA) 265 (61/67/68/69). Sieger am 3. Loch des Stechens. 2. Camilo Villegas (KOL), Henrik Norlander (SWE), Blayne Barber (USA) und Billy Horschel (USA) je 265. 6. u.a. Jim Furyk (USA) 268. - **Ferner:** 36. Luke Donald (ENG) 274. - **Cut verpasst u.a.:** Ernie Els (RSA), Davis Love (USA), Vijay Singh (FIJ).

**Schach: Weltmeisterschaft in New York**

**7. Runde**

Sergej Karjakin (RUS/weiss) - Magnus Carlsen (NOR/TV) 0,5:0,5 (Remis nach 33 Zügen). - **Zwischenstand (7/12):** 3,5:3,5.



**Squash David Maier beim Heimturnier auf Rang zwei**

**VADUZ** Im Squash House Vaduz ging ein weiteres Turnier der Schweizer Nachwuchsserie «SquashIt» über die Bühne. Dabei spielten 60 Teilnehmer/-innen in sieben Kategorien (5 Knaben und 2 Mädchen) um die Turniersiege. Auf dem Court standen mit David Maier und Anna-Klara Wolf auch zwei Nachwuchs-Cracks vom veranstaltenden SRC Vaduz. In der Kategorie Knaben A spielte sich David Maier mit zwei Siegen ins Finale. Dort unterlag er gegen den bei Grabs spielenden Yannick Wilhelmi mit 6:11, 4:11, 6:11. Für Anna-Klara Wolf schaute in der Kategorie Mädchen B der siebte Platz heraus. Der Sieg ging hier an Ellinor Thelander. Die weiteren Sieger heissen Louai Hafez (Knaben B), David Bernet (Knaben C), Raphael Bachmann (Knaben D), Roman Lehmann (Knaben E) und Debora Ulmi (Mädchen A). (rob/Foto: ZVG)

**Squash**

**Vierter Sieg in Folge: Vaduz besiegt Kriens**

**USTER** Der SRC Vaduz feierte zum Auftakt in die neue Woche einen knappen 3:1-Sieg gegen Pilatus Kriens. Die Mannschaft um Spielertrainer Davide Bianchetti musste dabei auf Roger Baumann und Patrick Maier verzichten. Dafür spielten gestern Michel Haug und David Maier. Bis auf Michel Haug, der seine Partie nach einem Satzszieg zu Beginn mit 1:3 verlor, konnten die drei anderen Teammitglieder Siege einfahren - David Maier feierte seinen ersten Sieg in der NLA überhaupt. Und sein Spiel war auch das knappste am gestrigen Abend. Mit 15:13 konnte er sich im fünften Satz gegen Livio Catenazzi durchsetzen. «Wir wussten, dass wir die Positionen eins und zwei gewinnen können. Aber auch David Maier hat eine sehr gute Partie gezeigt und uns zum Sieg verholfen», fasste es Bianchetti zusammen. Am Donnerstag trifft Vaduz zu Hause auf Uster. (fh)

**Pilatus Kriens - SRC Vaduz 1:3**

**Position 1:** Patrick Miescher (SUI 3) - Jens Schoor (GER) 1:3 (11:9, 3:11, 5:11, 8:11)

**Position 2:** Benjamin Fischer (SUI 5) - Davide Bianchetti (ITA) 0:3 (7:11, 2:11, 6:11)

**Position 3:** Lukas Burkhart (SUI 12) - Michel Haug (SUI 36) 3:1 (5:11, 11:7, 11:4, 11:5)

**Position 4:** Livio Catenazzi (SUI 53) - David Maier (SUI 82) 2:3 (11:8, 11:5, 7:11, 7:11, 13:15)

**Kickboxer starten heute in die Europameisterschaft**

**Kickboxen Liechtensteins**  
Kickboxverein Chikudo ist an der WAKO Europameisterschaft in der griechischen Stadt Loutraki mit drei Sportlern vertreten.

Nach der Anreise wurde direkt die Registration und der Medical Check durchgeführt. Ebenso mussten die drei Chikudo-Kämpfer auf die Waage. Alle drei Kämpfer hatten problemlos ihr Kampfgewicht. Gestern bestritt das Kämpfertrio das letzte Vorbereitungstraining und wartete anschließend gespannt auf die offizielle Auslosung der Kämpfe.

White (Irland). Paulina Jarzmik ist die amtierende Welt- und Europameisterin in mehreren Kickbox-Disziplinen und eine der gefürchtetsten Kämpferinnen an dieser EM. Im Pointfighting -60 kg trifft sie auf Cassandra Fasolo aus der Schweiz und im Kick Light erhielt sie ein Freilos. Sie wartet auf die Siegerin aus dem Nachbarn-Duell Türkei gegen Griechenland. Der Trainer Michael Lampert zeigte sich zufrieden mit der Auslosung für seine drei Schützlinge. Den grossen Favoriten und Titelverteidigern der jeweiligen Kategorien konnte in einem ersten Schritt aus dem Weg gegangen werden. Alle drei Kämpfer sind topfit und gehen ihre Aufgaben topmotiviert an. Voraussichtlich wird Günther Wohlwend als Einziger am heutigen Dienstag kämpfen. (red/pd)

**Die Liechtensteiner Kickbox-Nationalmannschaft** mit Paulina Jarzmik (startet für Polen), Günther Wohlwend und Peter Davida befindet sich derzeit in der griechischen Stadt Loutraki, um an der WAKO Europameisterschaft in den Kickbox-Disziplinen Pointfighting, Kick Light und Fullcontact teilzunehmen. Die Kämpfer reisten am Sonntag gemeinsam mit ihrem Coach Michael Lampert von Zürich aus nach Athen und von dort weiter nach Loutraki.

**Davida mit einem Freilos**  
Die beiden Liechtensteiner Kämpfer Günther Wohlwend (+94 kg) und Peter Davida (-79 kg) treten beide in der Disziplin Pointfighting gegen den Rest Europas an. Wohlwend, der vor zwei Jahren noch EM-Bronze gewann, trifft im Viertelfinale auf den Türken Tarik Cetin. Davida hat ein Freilos und wartet auf den Gewinner des Achtelfinalkampfes Goran Baksic (Kroatien) oder Jordan

**Weitere Entscheidungen stehen an**

**Fussball** Fünf Teams stehen schon vor dem zweitletzten Spieltag der Gruppenphase in den Achtelfinals der Champions League. Heute könnten theoretisch sieben weitere dazukommen.

Während Real Madrid auswärts den letzten Schritt mit einem Punktgewinn machen kann, ist für Monaco (gegen Tottenham Hotspur), Leicester City (gegen FC Brügge) und den FC Sevilla (gegen Juventus Turin) die Ausgangslage sogar noch etwas verlockender. Ihnen genügt ein Remis im eigenen Stadion, um vorzeitig in die Runde der letzten 16 vorzuzustossen. Dagegen brauchen Juventus Turin (in Sevilla) und der FC Porto (in Kopenhagen) Auswärtssiege, um die Achtelfinals aus eigener Kraft zu erreichen. Bayern Leverkusen (bei ZSKA Moskau) braucht die fremde Hilfe von Monaco.

den. Und zum anderen strebt Ronaldo im Duell mit dem Klub, der ihn zwischen 1997 und 2003 ausgebildet hat, eine weitere Wegmarke seiner Karriere an. Noch zwei Tore fehlen dem Europameister bis zum 100. Treffer im Europacup (95 Tore in der Champions League, 1 Tor in der Champions-League-Qualifikation, 2 Tore im UEFA-Cup). Mit dem FC Sevilla könnte sich ein weiterer spanischer Verein (Atlético Madrid ist bereits weiter) für die Achtelfinals qualifizieren. Die Andaluser empfangen Juventus Turin und brauchen einen Punkt, streben aber den Sieg und damit den gesicherten Platz 1 in der Gruppe H an. Mit welcher Taktik der argentinische Trainer Jorge Sampaoli sein Team auf den Platz schickt, ist eine spannende Frage. In der Pri-

mera Division rennt und stürmt Sevilla unaufhörlich, egal ob der Gegner FC Barcelona, Atlético Madrid oder La Coruña heisst. Am Wochenende gab es eben gegen La Coruña in einem wilden Spiel dank zwei später Tore einen 3:2-Sieg.

In der Champions League dagegen agiert der Europa-League-Sieger FC Sevilla vorsichtiger. Zwei von vier Spielen endeten 1:0, in Turin verteidigten die Spanier mit Mann und Maus und holten in bester italienischer Catenaccio-Tradition ein 0:0. So kommt es, dass der FC Sevilla in der Champions League als einziges Team neben Leicester City noch ohne Gegentor ist, während in der Primera Division fast die halbe Liga weniger Treffer zugelassen hat als das Team von Sampaoli. (sda)

Real Madrid will den Aufstieg ins Achtelfinale bereits heute Abend vorzeitig fixieren. (Foto: RM)

**Ski alpin**

**Damen können in Lake Louise starten**

**LAKE LOUISE** Lange hiess es zittern um die alpinen Weltcuprennen in Nordamerika. Nachdem bei den Herren die Rennen in Lake Louise und Beaver Creek bereits vergangene Woche abgesagt wurden, können die Damen ihre Rennen in Killington und Lake Louise austragen. Gestern gab der Weltverband FIS grünes Licht für die drei Rennen - zwei Abfahrten und ein Super-G - Anfang Dezember in Lake Louise. Bereits dieses Wochenende stehen in Killington ein Riesenslalom und ein Slalom auf dem Programm. Diese Nachrichten sind auch positiv für LSV-Ass Tina Weirather, die sich seit knapp zwei Wochen in Copper Mountain auf die Nordamerika-Tournee, die nun wie geplant stattfinden kann, vorbereitet. (fh)

**Fussball**

**Klinsmann als Trainer der USA entlassen**

**CHICAGO** Jürgen Klinsmann ist nicht länger Chefcoach der amerikanischen Fussball-Nationalmannschaft. Der US-Verband gab gestern die Trennung vom 52-jährigen bekannt und reagierte damit auf die Ergebniskrise der vergangenen Wochen. Die USA hatten in der Qualifikation für die Fussball-WM 2018 in Russland zuletzt durch Niederlagen gegen den Erzrivalen Mexiko (1:2) sowie in Costa Rica (0:4) einen schweren Rückschlag erlitten. Klinsmann war seit 2011 im Amt und hatte die US-Boys unter anderem ins Achtelfinale der WM 2014 geführt. 2013 hatte Klinsmann mit den USA vor heimischem Publikum den Gold Cup gewonnen, im Vorjahr scheiterte das Team bei der Kontinentalmeisterschaft jedoch im Halbfinale an Jamaika. Bei der Copa America im Sommer waren die USA erst im Halbfinale an Vizeweltmeister Argentinien ausgeschieden. (sid)

**Formel 1**

**McLaren präsentiert Geschäftsführer**

**WOKING** Der Formel-1-Rennstall McLaren hat gestern Abend den neuen Geschäftsführer bekannt gegeben. Zak Brown wird ab Dezember die Geschäfte des britischen Rennstalls übernehmen. Nach der Trennung vom bisherigen Chef Ron Dennis ist bei McLaren der Posten des Vorstandsvorsitzenden weiterhin vakant. (red)